



geboren am 11.12.1947 in Au (ZH)

Mit Linien und Strukturen entsteht aus Holz durch Eva Gallizzis Hand Leben. Hartes wird weich und fließend, klar, verspielt, witzig, alltäglich. Schwarzes wird farbig, lebendig, abwechslungsreich.

Die Seele der Bäume lebt im Holzschnitt weiter - und wird wiedergeboren durch die Schnittführung von Eva Gallizzis Händen. Und auf die Welt kommen Leute aus dem Alltag, sitzend, staunend, müde, dynamisch, manchmal gesichtslos und doch voller Ausdruck. Das Betrachten ihrer Arbeiten aktiviert das Nachdenken über das, was den Menschen zum Menschen macht.

Sie will Menschen erreichen. Sie erreicht die Menschen in ihrer Einzigartigkeit.

Eva Gallizzis Arbeiten sprechen von Mensch zu Mensch. Sie hält den Augenblick fest in ihrem Skizzenbuch, in dem sie immer und überall mit Pinsel, Bleistift oder Tusche den Moment fixiert und wiedergibt. Später entstehen die Werke aus verschiedensten wilden Hölzern, die sie je nach Vorgabe gezielt aussucht. So kristallisiert sich Werden und Wachsen heraus, es formen sich Linien und Strukturen zu Figuren und Menschen, die mit uns sprechen. Und wie die Liebe ein Zauber ist, dem man leicht und gerne erliegt, verzaubert uns Eva Gallizzi mit ihren Bildern.

(Annalies Walter)



1



2



3



4